

	<p>Objekt: Lackprofil einer Kiessandabfolge</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Gesteine und Fossilien der Oberlausitz</p> <p>Inventarnummer: III 7498 A</p>
--	--

## Beschreibung

Für ein Lackprofil werden poröse Lockersedimente, wie hier Sande und Kiese des "Älteren Senftenberger Elbelaufs", an einer annähernd senkrechten Fläche mit Aceton-Lösung verfestigt und ein grobes Gewebe darauf "festgeklebt". Nach der Trocknung wird das Gewebe vorsichtig abgenommen und zur Stabilisierung auf einer Platte befestigt. So können die Lockersedimente in ihrer natürlichen Abfolge erhalten werden. Gewonnen wurde das Lackprofil im Tagebau Ottendorf-Okrilla - einem der zahlreichen Sand- und Kiesgruben auf der Lausitz.

## Grunddaten

Material/Technik: Gerölle  
Maße: 40 x 30 x 2 cm

## Ereignisse

Gefunden wann  
wer  
wo Ottendorf-Okrilla

[Zeitbezug] wann Pliozän (5,333-2,588 Mio. Jahre vor heute)  
wer  
wo

## Schlagworte

- Flussgeröll

- Kiesgrube
- Lackabzug
- Paläo-Elbelauf
- Rauno-Formation

## Literatur

- Czołbek, J. (2016): SiO<sub>2</sub> - Von Bergkristall bis Smartphone. Kamenz
- Lange, J.-M. (2012): Die Elbe im östlichen Sachsen. Kamenz